

FAQ (Frequently asked questions) – TECTOR

FRAGE	ANTWORT
Ist TECTOR apothekenpflichtig?	Nein
Ist TECTOR verschreibungspflichtig?	Nein
Ist TECTOR gesondert abrechenbar?	Nein
Ist TECTOR ein Medizinprodukt?	Ja
Hat TECTOR eine Pharmazentralnummer (PZN)?	Nein
Hat TECTOR einen EAN-13 Barcode (European article number)?	Nein
Gibt es für TECTOR ein Sicherheitsdatenblatt (SDB)?	Bisher nicht, ist jedoch in Vorbereitung
Gibt es Veröffentlichungen zu TECTOR?	Anwenderbericht
Wie lange ist TECTOR haltbar?	3 Jahre ab Herstellung (siehe Angaben auf Etikett und Faltschachtel)
TECTOR lässt sich nicht aufschütteln, was ist zu tun?	Grund: Flasche wurde längere Zeit nicht benutzt; Tipp 1: Flasche auf den Kopf stellen und zwischen Daumen und Zeigefinger möglichst kräftig und ausdauernd schütteln; von Zeit zu Zeit schauen, ob sich der Niederschlag vom Boden gelöst hat. Tipp 2 (bequemer): Erst 1-3 Minuten ins Ultraschallbad halten, dann aufschütteln.
Wie kann TECTOR angewendet werden? Beim Umleeren wird so viel verschüttet.	Mit PROPA-Pipette gewünschte Menge entnehmen
Ist TECTOR bei adhäsiver Befestigung von Kronen/Brücken anwendbar?	Nein; TECTOR sollte nur bei konventioneller Befestigung (z.B. mit Phosphatzement) verwendet werden
Wann darf ich TECTOR nicht anwenden?	In allen Fällen, in denen anschließend adhäsiv befestigt werden soll. Bei Allergien gegen einen der Inhaltsstoffe
Ich habe TECTOR verschüttet/verspritzt. Was ist zu tun?	Möglichst sofort mit z.B. Zellstofftuch abwischen; Restmenge mit Lösemittel (z.B. Ethanol) aufnehmen; auf keinen Fall mit Wasser abwischen!
Ist TECTOR auch vor der Abdrucknahme verwendbar?	Ja; es ist jedoch möglich, dass das Abdruckmaterial nicht vollständig aushärtet. Vor der Zementierung sollte die Anwendung von TECTOR wiederholt werden, da die gebildete Deckschicht durch die Abdrucknahme und die vor der Zementierung nötige Reinigung unvollständig sein kann